



## KIRCHGEMEINDE PILGERWEG BIELERSEE

Präsidium: Hans Jürg Ritter, Tel. 079 251 03 51, praesidium@kirche-pilgerweg-bielersee.ch.  
Verwaltung: Marianne Jenzer, Tel. 079 438 28 87, verwaltung@kirche-pilgerweg-bielersee.ch.  
Pfarrteam: Brigitte Affolter, Tel. 079 439 50 98, b.affolter@kirche-pilgerweg-bielersee.ch;  
Marc van Wijnkoop Lüthi, 079 439 50 99, m.vanwijnkoop@kirche-pilgerweg-bielersee.ch.  
Büro: Dorfstrasse 52, 2513 Twann, 032 315 11 09. Post: Postfach 10, 2513 Twann.  
Internet: www.kirche-pilgerweg-bielersee.ch

### GOTTESDIENSTE

#### 2. März, 19.30 Uhr, Kirche Erlach Weltgebetstag der Frauen 2018 – aus Surinam

Thema: «Gottes Schöpfung ist sehr gut».  
Mit dem Vorbereitungsteam Weltgebetstag und Annemarie Wälti, Orgel.

#### 4. März, 10.15 Uhr, Kirche Ligerz Gastfreundliche Kirche am Sonntag Oculi

Thema: Sucht und Freiheit. Mit Karin Scheider (Musik), den Jugendlichen der KUW 9, Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi.

#### 11. März, 10.15 Uhr, Kirche Twann Suppentagsgottesdienst 2018

Thema: «Verrückte Ideen retten die Welt!». Mit Miriam Vaucher (Musik), den Jugendlichen der KUW 7 und 8, Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi.  
Anschließend: Suppenmittag in der Rebhalle.

#### 18. März, 10.15 Uhr, Kirche Ligerz Gottesdienst mit KinderKirche und Taufe am Sonntag Judica

Taufe von Gisèle Brügger, Twann. Mit Caroline Hirt (Musik), Melanie Schumacher und Julia Keller (KinderKirche), Pfrn. Brigitte Affolter.

#### 25. März, 10.15 Uhr, Kirche Ligerz Gottesdienst mit Taufe, Abendmahl, Goldener Konfirmation am Palmsonntag

Taufe von Lean Bamberger, Biberist. Mit Miriam Vaucher (Musik), Matthias Grimm und NN (Kelchhaltende), Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi und Pfrn. Brigitte Affolter.  
Anschließend: Apéro.

#### Gründonnerstag, 29. März, 18.15 Uhr, Kirche Twann Agapefeier am Gründonnerstag

Mit Stefan Affolter (Klavier), Pfrn. Brigitte Affolter und Team.  
Anschließend: Grünspeisen im Pfarrsaal Twann.

#### Karfreitag, 30. März, 15.15 Uhr, Kirche Ligerz Lema V – Liturgische Feier zum Karfreitag

Thema: Maria, die Mutter (Joh 19,25–27).  
Mit Fred Bauer (Bild und Installation), Gabrielle Brunner (Komposition), Matthias Walpen (Cello), Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi.

#### Ostern, 1. April, 6.00 Uhr, Kirche Ligerz Morgensingen mit Kerzen und Lesung

Mit Vera Spöcker und Stimmen der KUW 9.  
Anschließend: Ostermorge im Pfarrsaal Ligerz.

#### Ostern, 1. April, 10.15 Uhr, Kirche Twann Osterfestgottesdienst mit Abendmahl und KinderKirche

Mit Karin Schneider (Orgel), Jörg Hof (Trompete), Verena Jenzer und NN (Kelchhaltende), Melanie Schumacher und Julia Keller (KinderKirche), Pfrn. Brigitte Affolter. Anschließend: Apéro und Eiertütschen.

### EDITORIAL

Taizé. 171 habitants (en 2015): un tout petit village en Bourgogne. L'été et lors des moments forts du christianisme (Pâques, Ascension, Pentecôte) on peut rencontrer jusqu'à 6000 jeunes (et moins jeunes). Ma première visite à Taizé: 1988, je faisais partie des jeunes. A plusieurs reprises, j'ai participé à la rencontre des jeunes. Une semaine de partage entre nous mais aussi, outre les 3 prières quotidiennes, aussi le partage des «tâches ménagères», pendant lesquelles on peut communiquer. Le dernier séjour date du printemps 2016. Une génération entre deux, mais l'émerveillement que je ressens à chaque fois est le même. Chaque visite se ressemble, puisque c'est la Pâques que l'on commémore chaque fin de semaine. Le vendredi soir: la prière à la Croix. Le samedi soir: la fête des Lumières qui correspond à la résurrection: chacun reçoit une bougie et l'allume après le moment de silence. Plusieurs centaines ou plusieurs milliers de bougies allumées en un même lieu, c'est vraiment le signe d'une communion visible entre tous. Ce moment de partage, je l'attends toujours avec beaucoup d'impatience. Le dimanche, l'Eucharistie qui clôture la semaine. Et pourtant chaque rencontre est différente puisque les chants sont choisis en fonction du calendrier et surtout de la provenance des participants. Ces chants, simples, courts et répétitifs permettent d'être rapidement en communion et en méditation. Aller à Taizé, c'est pour moi aller à la source, ouvrir grand mon cœur et être à l'écoute de ce que Dieu attend de moi. L'œcuménisme est vécu chaque jour dans les échanges. Frère Roger (le fondateur de la communauté) dit de lui-même: «J'ai trouvé mon identité de chrétien en réconciliant en moi-même la foi de mes origines évangéliques avec le mystère de la foi catholique».

Cette citation correspond profondément à ma manière de concevoir ma foi.

CORINNE GANGL, DOUANNE



### VERANSTALTUNGEN

#### Morgensingen in der Passionszeit

Jeweils am **Donnerstag, 1., 8., 15., 22. und 29. März**, 6.00 Uhr, Turmkapelle Ligerz.

#### Offenes Singen in der Vollmondnacht

**Freitag, 2. März**, 22.30 Uhr, Kirche Vinelz,  
**Samstag, 31. März**, 22.30 Uhr, Kirche Ligerz.

#### Café Zwischenhalt

**Montag, 5. März**, 9.00–11.00 Uhr, Pfarrsaal Ligerz.

#### «Weisch no?» – Treff im REDWY

Jeweils am **Mittwoch, 7., 14., 21. und 28. März**, 14.00 Uhr, Dorfstrasse 21, Twann. Mit Reiko und Roman Mürset.

#### Mittagstisch für Alleinstehende

**Donnerstag, 8. März**, 12.00 Uhr, Pfarrsaal Twann.

#### Treff.punkt

**Donnerstag, 15. März**, 14.30 Uhr, Pfarrsaal Twann.  
Im Winterhalbjahr 2017/18 zum Thema «Rück-Blicke».

#### Jugendstil II – Ein Blick auf die Frau.

Paula Modersohn-Becker. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts geht Paula Modersohn-Becker einen eigenen Weg in der Malerei. In der Künstlerkolonie in Worpswede stösst ihr Stil auf Ablehnung, doch Paula verfolgt beharrlich ihr Ziel, Künstlerin zu werden. In Paris findet sie die Inspiration und Freiheit, die sie sucht. Wir zeigen den Film «PAULA» von Christian Schwochow aus dem Jahre 2016.  
Mit Heidi Ruder, Heide Nussbaumer und Pfrn. Brigitte Affolter.

#### KirchenKino

**Donnerstag, 22. März**, 19.45 Uhr, NEU im Engelhaus, Twann.

#### «Manchester by the Sea»

Drama von Kenneth Lonergan, 2016  
Lee Chandler ist ein schweigsamer Einzelgänger, der als Handwerker eines Wohnblocks in Boston arbeitet. An einem feuchtkalten Wintertag erhält er einen Anruf, der sein Leben auf einen Schlag verändert. Das Herz seines Bruders Joe steht still. Nun soll Lee die Verantwortung für seinen 16-jährigen Neffen Patrick übernehmen. Ausserst widerwillig kehrt er in seine Heimat zurück. Doch ist Lee dieser Situation und der neuen Herausforderung gewachsen? Kann die Begegnung mit seiner Frau Randi, mit der er einst ein chaotisches, aber glückliches Leben führte, die alten Wunden der Vergangenheit heilen?  
Verena Jenzer freut sich auf Ihren Besuch.  
Eintritt frei.

#### Passion in Ins

**23. März bis 1. April**  
Ökumenische Themenwoche.  
(Siehe Gemeindegeseite Ins).

### MUSIK

#### Konzertreihe «Sehnsucht»

**Sonntag, 11. März**, 17.15 Uhr, Kirche Ligerz. «Sehnsucht nach vollkommener Harmonie». Pilgerweg Strings mit Michaela Paetsch und Rebecca Aeschbach (Violinen), Rolf-Dieter Gangl (Viola), Marc van Wijnkoop Lüthi (Violoncello). Werke von W.A. Mozart (Quartett in D, KV 499) und R. Schumann (Quartett in a, op. 41.1). Eintritt frei, Kollekte.

### PIKETTDIENSTE

#### 12. Februar bis 4. März

Marc van Wijnkoop Lüthi (Tel. 079 439 50 99)

#### 5. bis 11. März

Brigitte Affolter (Tel. 079 439 50 98)

#### 12. März bis 1. April

Marc van Wijnkoop Lüthi (Tel. 079 439 50 99)

### HERVORGEHOBBEN

#### Taizé

Singen befreit. Singen tut gut. Singen macht glücklich. Singen baut Ängste ab. Singen überwindet Trauer. Singen berührt. Singen Sie oft? Allein, zu zweit oder in einem Chor? Dass dem Gemeindegesang, der Gemeinschaft der Singenden, auch im Gottesdienst eine zentrale Bedeutung zukommt, hat also seinen Sinn.

Übrigens, ist Ihnen schon einmal aufgefallen, dass Chöre seit den 90er Jahren auch prominent im Kinofilm vorkommen? Angefangen hat es mit «Sister Act» – wo Whoopi Goldberg den braven Nonnenchor zum rhythmischen Gospelgesang antreibt. Dann werden schwer erziehbare Jungs in «Les Choristes» dank einem Hilfslehrer in einen Chor integriert und in ein glücklicheres und sinnvoller Leben geführt. Im selben Jahr singt sich der Chor mit Gabriella mit ihrem Song in «As it is in heaven» nicht nur in die Herzen der Zuhörenden, sondern einer ganzen Kinogeneration ein. Und schliesslich zeigen in «Young@Heart» auch ältere und alte Menschen, dass es ihnen gut tut, Pop zu singen, und der Welt zu verkünden, dass «I Feel Good» bis zum Lebensende hin eine bedeutende Botschaft bleibt.

Von anderer Art ist der Gesang, den wir im Taizégebet praktizieren. Er ist nach innen gerichtet. In der Tradition von Taizé, einem ökumenischen, weltoffenen Kloster in Frankreich, dessen Gottesdienste weltweit beliebt sind, treffen sich im Winterhalbjahr in der Blanche Eglise in La Neuveville einmal pro Monat Menschen aus unserer Kirchengemeinde mit jenen aus der Nachbargemeinde, um gemeinsam zu feiern. Wir singen bis zu zehn Lieder, allesamt einfache Gesänge in verschiedenen Sprachen, die vielfach wiederholt werden, so dass sich ein eigener Zugang zum Gehalt des Textes eröffnet. Wie eine wohlthuende Spirale senken die Melodien und die Worte sich ins Herz. Die Lieder werden am Klavier begleitet. Einige Impulse in deutscher und französischer Sprache zu einem Bibeltext bereiten die Stille vor, die im Zentrum der Feier steht. Diese bietet Raum für eigene Gedanken. Für ein persönliches Gebet. Für ein Nachdenken über die gehörten Worte. Immer geht es darum, die eigene Spiritualität zu stärken und zu entwickeln. Das Kerzenlicht, das aus roten, orangen und gelben Folien strahlt, untermauert die festlich getragene Stimmung.

Nach der Stille singen wir weiter. Ubi caritas et amor, Deus ibi est. Die Lieder hallen nach, begleiten einen in die nächste Woche. Dieses Singen macht glücklich und wirkt wie ein Segen.

BRIGITTE AFFOLTER, BIEL

### KINDER UND JUGEND

#### KinderTreff

**Freitag, 9. März**, 17.10–19.30 Uhr, Pfarrsaal Twann. Kinder spielen, basteln, essen und feiern miteinander – gemeinsam mit dem KinderTreff-Team.  
Anmeldung bis drei Tage im Voraus bei Marc van Wijnkoop Lüthi (Tel. 079 439 50 99).

#### KinderKirche

**Sonntag, 18. März**, 10.15 Uhr, Kirche und Turmkapelle Ligerz.  
KinderKirche zum Thema Taufe. Mit Melanie Schumacher und Julia Keller.  
**Sonntag, 1. April, 10.15 Uhr**, Kirche und Pfarrsaal Twann.  
KinderKirche zu Ostern. Mit Melanie Schumacher und Julia Keller.

### KUW

#### KUW 9

**Samstag, 3. März**, 9.10–16.45 Uhr, Pfarrsaal und Kirche Ligerz. Werkstatt-Tag zu Sucht und Freiheit mit Gottesdienstvorbereitung. Mit Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi.  
**Sonntag, 4. März**, 10.15 Uhr, Kirche Ligerz. Gottesdienst.  
**Dienstag, 27. März**, 19.30 Uhr, Pfarrsaal Twann. Elternabend zum Thema Konfreise.

#### KUW 7 und 8

**Mittwoch, 7. März**, 14.15–16.45 Uhr, Pfarrsaal und Kirche Twann. Unterricht zum Thema der Ökumenischen Aktion 2018: «Werde Teil des Wandels!» und Gottesdienstvorbereitung. Mit Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi.  
**Samstag, 10. März**, 8.30–12.00 Uhr, in den Dörfern. Rosenverkaufsaktion zugunsten der Hilfswerke Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein.  
**Sonntag, 11. März**, 10.15 Uhr, Kirche Twann. Suppentagsgottesdienst.

### FÜR DIE REGION

#### Regionale Erwachsenenbildung «Glaube – Bibel – Leben»: «Requiem» (Film von Hans Christian Schmid, 2006)

**Mittwoch, 14. März**, 19.45 Uhr, Pfarrsaal Twann.  
Veranstaltung im Rahmen der Erwachsenenbildungsreihe «Das Kreuz mit dem Kreuz» der reformierten Kirchengemeinden Seeland West im Winterhalbjahr 2017/18. Mit Pfrn. Brigitte Affolter, Co-Präsidentin von interfilm Schweiz.

Michaela wächst in einem religiösen Elternhaus auf und leidet an Epilepsie. Erst in Tübingen, wo sie studiert, verbringt sie eine unbeschwertere Zeit. Dann kehren ihre Anfälle zurück und Michaela denkt, sie sei vom Teufel besessen. So begibt sie sich zu einem auf Exorzismus spezialisierten Pfarrer.

#### Adressen

#### Sigristinnen

**Kirche Ligerz:** Rebecca Aeschbach, 079 331 68 05, rebeccaeschbach@hotmail.com

**Kirche Twann:** Daniel und Monika Halter, Kleinfeldstr. 44, 2563 Ipsach, 079 138 11 09 (Daniel Halter), 079 331 36 82 (Monika Halter), kabuki@gmx.ch

#### Wünschen Sie einen Besuch?

Dann können Sie sich gerne bei Pfrn. Brigitte Affolter (079 439 50 98) oder Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi (079 439 50 99) melden.